

Unser Angebot "vor Ort" in
Kindergärten:



Kontakt und Anmeldung:

beratungsstelle@seerosenschule-poing.de

Ansprechpartnerin:
Frau Irmtraud Schlesinger,
Leitung der Beratungsstelle
Tel.: 08121- 7794 -15
oder
die Kolleginnen aus der MSH

oder über

Seerosenschule Sonderpädagogisches Förderzentrum

Schulleitung: Margit Schmid, SRin

Stellvertretung:

Irmgard Fraas, 1. SKRin
Irmtraud Schlesinger, 2. SKRin

Verwaltung:

Tine Dinter, Petra Rost, Walter Nebauer

Seerosenstraße 19
85586 Poing

Mobile Sonderpädagogische Hilfe (MSH)

- Diagnostik und Förderung durch Heilpädagoginnen
- Beratung von Eltern und Pädagog*Innen
- Vermittlung von Fachdiensten
- Fortbildungen und Workshops für Kitas auf Anfrage

Frühe Hilfen
sind die wirksamsten

MSH

MOBILE SONDERPÄDAGOGISCHE HILFE

Wie nehmen Sie Kontakt mit der MSH auf?

- schriftliche Beantragung durch unser Antragsformular in Absprache mit der Leitung des Kindergartens
- Voraussetzung ist das Einverständnis der Eltern

Was ist die MSH?

Ein kostenloses Angebot

- für Kinder im Kindergarten, die zusätzlichen Förderbedarf haben
- zur Unterstützung der Erzieher*innen und Eltern

Wer arbeitet in der MSH?

Heilpädagoginnen der Seerosenschule,
Sonderpädagogisches Förderzentrum Poing

Welche Unterstützungsangebote gibt es?

- Information und Beratung
- Heilerziehungs- und sonderpädagogische Diagnostik
- Einleitung von Fördermaßnahmen in Kooperation mit Fachdiensten
- Fortbildung und Anleitung z.B. in Erziehungsfragen
- Förderung einzelner Kinder und/oder Kleingruppen

In welchen Förderbereichen erhält Ihr Kind Hilfe?

- **Sprache**
(Wortschatz, Sprachverständnis)
- **Lern- und Arbeitsverhalten**
- **sozial- emotionales Verhalten**
(die Persönlichkeit stärken, sich trauen, Regeln einhalten, pos. Konfliktlösungen anbahnen)
- **Kognition**
(logisches Denken, Zahlenverständnis und Mengenerfassung)
- **Wahrnehmung**
(alle Sinne werden geschult)
- **Aufmerksamkeit und Konzentration**
- **Motorik**
(Spaß an der Bewegung)

Wo arbeitet die MSH?

Die Beratung und Förderung findet vor Ort in den Kindergärten statt.